

Potsdam, 01.09.2026

Pressemitteilung

Heinrich-Mann-Allee 107
14473 Potsdam

Ines Filohn

Telefon: 0331 866-1251
0331 866-1356
0331 866-1359

E-Mail: presseamt@stk.brandenburg.de
Internet: <https://www.brandenburg.de>

  @staatskanzleibb

Woidke verurteilt mutmaßlichen Anschlag auf das Kraftwerk Jänschwalde

Ministerpräsident Dr. Dietmar Woidke verurteilt den Anschlagversuch auf ein Umspannwerk nahe dem Kraftwerk Jänschwalde scharf. Er betonte heute in Potsdam:

„Glücklicherweise sind bei diesem Vorfall keine Personen zu Schaden gekommen. Das ist in dieser Situation die wichtigste Nachricht. Dennoch nehmen wir die Angriffe auf unsere kritische Infrastruktur sehr ernst. Die besorgniserregend hohe Frequenz derartiger Vorfälle zeigt, dass wir unsere Infrastrukturen entschlossen schützen müssen. Mein besonderer Dank gilt den Einsatzkräften vor Ort sowie den Beschäftigten von Umspannwerk und Kraftwerk, die durch ihr rasches und besonnenes Handeln Schlimmeres verhindert haben. Die Sicherheitsbehörden arbeiten mit Hochdruck an der Aufklärung, um die Täter mit der vollen Härte des Gesetzes zur Rechenschaft zu ziehen. Wer versucht, unsere kritische Infrastruktur zu sabotieren und das gesellschaftliche Leben zu lähmen, greift uns alle an. Aber wir lassen uns von krimineller Energie weder erpressen noch verunsichern.“